

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Caspar Kohlhoff und Immanuel Gottfried Holzberg.

Kohlhoff, Johann Caspar
Holzberg, Immanuel Gottfried

Thanjavur, 01.1800-12.1800; 02.1798; 19.01.1801

12. März 1800

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171778

Um aber das Herab in Cantonalität
zu sein so haben wir einen Vertrag
von Zeit zu Zeit das eingeleitet, und
um auch mit den Ländern in Ostung
den Verbindung zu bleiben, so haben
wir bei der Vermittlung des gegenwärtigen
Ligens, einen Mediation eingeleitet,
die Vermittlung wird einigermassen
worden ist, es mit den Ländern der
Verpflichtung zu sein zu kommen.
Der Herr Major wurde von uns ein festes
ordentliches Konferenz gehalten, in welcher
sich gesagt wurde: das in der Zukunft
Kommissionen von Orten aus, sollte Konferenz
Vorgn. das bei denselben auch die Vertretung
in Kantone der Gemeinderäte gegenseitig,
sich zeigen und das überall auch die
Gemeinderäte betriebl. gemeinschaftlich
wüsste beauftragt werden. In dieser
Verpflichtung wir auch einmal die Fortsetzung
die bösen Kantone die der noch einmal
kommen wüssten werden in Zusammenhang
halten, und im vorstehenden wird von der
Kommunikation übergeben. Jeder
hat in der Konferenz seine Meinung
zu sagen, davon aber wird es abhängen.
Dass das Prinzipal in der Kantonalität
betriebl. überausse. Es ist so ist es alles
was aus weltliche mitgezogen wird uns
überlassen.

überlassen so wie auch die Besorgung der
ganzen Mission. Am ersten Montage nach
dem 1ten des Monats wird Besprechung abge-
halten. Die Inspektion der Schule ist gemein-
schaftlich. Der Unterricht soll nach dem
in der Constitution bestimmt. Bibliothek &
Magazin soll unter Aufsicht des Lehrers
so wie des Protokoll zu führen.
Am 15ten März veranstalten wir ein
Fest und nach 10 Minuten zu gehen
nach. Die 1te Klasse aber muss den 1ten
März den 1ten 1/2 Familienbesuch machen in
Ordnung zu bringen. Der 1te und 2te
März ein Familienbesuch von der
Schule gemacht dem nachgehenden Monat,
nachdem abzusprechen. Der 1te und 2te
März gut und richtig den Schulunterricht
abzubringen, weil auch die Inspektion
geleitet hatte, dass die 1te Klasse
in der Schule, die Kinder ganz tragen &
nicht verlassen. Es soll besonders das
dass die Schule häufig im 1ten Unterricht
bis zum 1ten 1/2 Unterricht & vom 2ten
Unterricht bis 1ten 1/2 Unterricht. Die Kinder
verlassen sich jetzt ganz auf den 1ten
Kurs aber den Unterricht zu lassen
ganz besonders die Klassen 1 & 2
gibt den 1ten 1/2 Unterricht & selbst
1/2 zu ihren Unterricht. Punkt 1/2 geht
der